

## Tourenbeschreibung

Autor: Christoph Sützl

### Kamptour von Hadersdorf bis Altenwörth, Oktober 2016

Länge: Hadersdorf bis Altenwörth ca. 22km

Dauer: 5 – 6 Std (Pausen inkl.)

**Empfohlener Wasserstand:** mind. Pegel Stiefern: 200cm

<http://www.noel.gv.at/Externeseiten/wasserstand/static/stations/207993/station.html>

**Tourencharakter:** (Bei Pegel Stiefern: 200cm)

Es beginnt mit urwaldähnlichen Mäandern und vielen Bäumen und Ästen, die in den Kamp hängen. Dabei kommen auch immer wieder Abschnitte mit schnellerer Strömung und kleinen Kehrwassern vor. **Das verlangt schnelles Manövrieren und entschlossenes Ausweichen, damit einem die Strömung nicht unter die Baumhindernisse reindrückt.** Es kann auch immer wieder zu leichten Bodenberührungen bei Flachstellen (Schotter) oder Steinschüttungen kommen. Von Diendorf bis Jettsdorf folgt ein gemütlicher Abschnitt. Im Augebiet von Donau/Kamp/Krems geht es wieder urwaldähnliche weiter, es gilt wieder fahrbares Wasser zwischen den umgestürzten Bäumen und den seichten Stellen bei den Innenkurven zu finden. Die letzten 5 -6 km paddelt man bei sehr wenig Strömung parallel zur Donau. Es sind aber in diesem Abschnitt zwei hohe (WW I-II) und eine mittlere Steinschüttung (WW I) zu passieren. Dabei sind Berührungen mit den Felsen unvermeidbar. Nach der letzten Steinschüttung quert man gemütlich den Altenwörther Altarm und steigt bei der Übersetzstelle 20m neben dem Parkplatz aus.

**Materialanforderungen:**

Mittellange wendige Boote

**Persönliche Ausrüstung:**

Schwimmweste (ev. mit Rettungsmesser), Spritzdecke, Signalpfeife, Neoprenwäsche (wäre sehr günstig, der Kamp hat gerade 13°C), ev. WW-Helm, Ersatzwäsche im wasserfesten Sack, Proviant und Getränke

**Persönliche Anforderungen:**

Beherrschen Zahnwasser Kat 3, WW I-II (Stellen), sicheres und schnelles Manövrieren des Kajaks